

## PRÜFKRITERIEN DER RINGKUPPLUNG VERSEILT AUF ABLEGEREIFE

Lastaufnahmemittel sind gemäß den Bestimmungen der DGUV Regel 109-017, Punkt 8.4 jährlich nach den folgenden Kriterien durch eine zur Prüfung befähigten Person zu prüfen. Abhängig von den Einsatzbedingungen des Lastaufnahmemittels können Prüfungen in kürzeren Zeitabständen als einem Jahr erforderlich sein. Dies gilt z.B. bei besonders häufiger Benutzung, bei erhöhtem Verschleiß, bei Korrosion oder bei Hitzeeinwirkung.

Wenn Sie eine ordnungsgemäße und dokumentierte Überprüfung Prüfung durch PHILIPP wünschen, steht Ihnen unser Service unter der Rufnummer +49 6021 40 27-700 jederzeit zur Verfügung.

Vor der Überprüfung ist die Ringkupplung verseilt zu reinigen. Es sind folgende Kriterien zu beachten:



Lockerung der Außenlage



Quetschungen im Auflagebereich



Verschleiß am Riegel

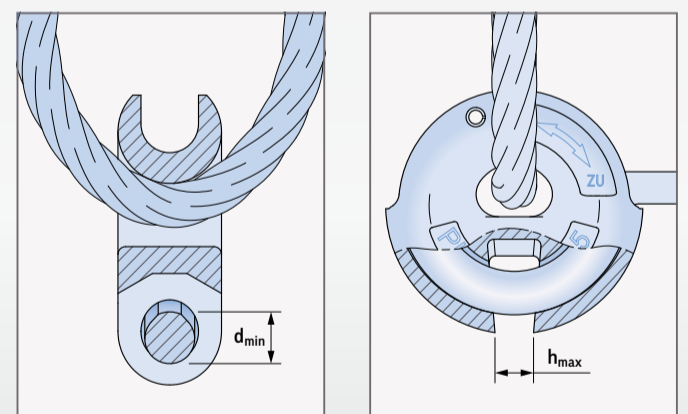


Drahtbrüche



Beschädigung Seilverbindung

- » Bruch einer Litze
- » Knicke und Klanken
- » Lockerung der Außenlage (Bild)
- » Quetschung in den freien Längen
- » Quetschungen im Auflagebereich der Öse mit mehr als 4 Drahtbrüchen (Bild)
- » 4 Drahtbrüche auf einer Seillänge vom 3-fachen des Seildurchmessers
- » 6 Drahtbrüche auf einer Seillänge vom 6-fachen des Seildurchmessers
- » 16 Drahtbrüche auf einer Seillänge vom 30-fachen des Seildurchmessers
- » Korrosionsnarben
- » Beschädigung oder starker Verschleiß der Seilverbindung (Bild)
- » Schweißungen oder andere starke Wärmebeeinflussungen
- » Verformung der Kupplung oder des Riegels
- » Riss an Kupplung oder Riegel
- » Kennzeichnung nicht mehr lesbar
- » Über- bzw. Unterschreitung der zulässigen Verschleißmaße (Bild)



## PRÜFMASSE

Lastklasse	d <sub>min</sub> (mm)	h <sub>max</sub> (mm)
2,5	12,0	16,0
5,0	15,5	22,0
10,0	22,5	27,0
26,0	31,0	37,0

Bei **einer einzigen Übereinstimmung** der o.g. Punkte ist die Ringkupplung verseilt ablegereif und darf **nicht mehr verwendet** werden.

**ABLEGEREIF**

